

Zum Bosseln trafen sich die Wierener Prinzenpaare



Im Sommer gibt es kein „Wieren Helau“

Die Prinzen-garde im TuS Wieren hat eigentlich erst in der 5. Jahreszeit vom 11.11. bis Rosenmontag Saison. Zum „sportlichen und gesellschaftlichen“ Treffen gibt es aber auch in der „narrenlosen Zeit“ immer wieder gute Gründe. Allerdings fehlt dann das ansonsten obligatorische „Wieren Helau“. Zum Bosseln (Eigentlich doch auch eher eine Wintersportart!) trafen sich die Wierener Prinzenpaare um Präsident Horst Kiekbusch mit Kugeln und Bollerwagen in der „Baumhalle“. Beim „Naturkegeln“ auf der Wierener „Ostroute“ siegten die Prinzessinnen. Bei anschließender Siegerehrung gab es viel zu besprechen. So steht noch das Sommerfest beim amtierenden Prinzenpaar Dagmar und Mathias Schulze an, aber auch die Unterstützung des TuS beim Kreiskinderturnfest am 17. Juni in Wieren. Neben der eigenen Preismaskerade im Februar gehört der Besuch einer Prunk(fernseh)sitzung des Kölner Karnevals zu den Höhepunkten. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.tus-wieren.de.

Bosseln, das ist die „Sommersportart“ der Prinzen-garde des TuS Wieren



Die Prinzen des TuS Wieren zeigten dem Fotografen den „einheitlichen“ Rücken

